



LABORMITTEILUNG



Institut für Klinische Chemie
und Pathobiochemie
Labormedizin

Dr. med. Katrin Borucki
Kommiss. Direktorin



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-ML-13264-03-00
D-PL-13264-02-00

Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.
Leipziger Str. 44
39120 Magdeburg

Telefon: +49 391 67-13919
Telefax: +49 391 67-13902

ikcp@med.ovgu.de
ikc.med.ovgu.de

Labormitteilung 01/2024 vom 15.01.2024

Neue Analysen im Zentrallabor

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

nachfolgend möchten wir Sie über zwei neue Analysen im Zentral-
labor informieren:

1. Elastase im Stuhl

Ab sofort erfolgt die Analytik der Elastase im Stuhl im Zentrallabor. Die Untersuchung findet sich in der Anforderungsmaske unter Sondermaterialien → Stuhldiagnostik. Wir bitten Sie, für die Stuhlproben ein Entnahmesystem ohne Zusätze zu verwenden und diese zügig ins Labor weiterzuleiten.

Die Bestimmung erfolgt mittels eines automatisierten Chemilumineszenz-Immunoassays (CLIA). Derzeit ist geplant, die Untersuchung einmal wöchentlich durchzuführen. Bitte beachten Sie die folgenden Referenzbereiche für dieses neue Verfahren:

< 100	µg/g	Schwere exokrine Pankreasinsuffizienz
100 - 200	µg/g	Leichte bis moderate exokrine Pankreasinsuffizienz
≥ 200	µg/g	Normal

2. Delta-Hämoglobin (Delta-He)

Mit Delta-Hämoglobin (Delta-He) steht Ihnen ab sofort ein neuer Blutbildparameter zur Verfügung. Das Delta-He gibt das Verhältnis von Retikulozytenhämoglobin zum Hämoglobin der reifen Erythrozyten an.

Mit Delta-He kann das Monitoring von infektiösen Geschehen schnell und kostengünstig ergänzt werden. Eine plötzliche Negativierung des Delta-He kann auf eine Akute Phase Reaktion hinweisen, eine Erholung des Wertes spricht für eine erfolgreiche Therapie. Der Hintergrund ist, dass bei inflammatorischen Prozessen Hepcidin-25 exprimiert wird, was zu einer Eiseneinlagerung in die Zellen führt. Die reduzierte Eisenverfügbarkeit zeigt sich nach wenigen Stunden an einem negativen Delta-He. Aufgrund der kurzen Halbwertszeit der Retikulozyten führt die geringere Eisenverfügbarkeit zeitlich schneller zu einem Abfall des Retikulozytenhämoglobins als des Erythrozytenhämoglobins. Dieses Verhältnis wird durch das Delta-He ausgedrückt.

Die Berechnung des Delta-He erfolgt automatisiert, wenn eine Retikulozytenbestimmung über die Anforderungsmaske gewählt wurde und bedingt somit keine weiteren Kosten. Referenzbereich Delta-Hämoglobin (Delta-He) Fa. Sysmex: 1.7 – 4.4 pg.

Bei Rückfragen oder Problemen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung!
Wir sind erreichbar über die Hotline Tel: 13919 / -12 oder 13940 bzw. über die Pieper-
nummer 800490.

Karin Borucki

OÄ Dr. med. K. Borucki; Komm. Institutsleitung